



Liebe Bodenbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger



wie bereits in der letzten Legislaturperiode möchte ich auch in Zukunft wieder gemeinsam mit Ihnen das Jahr Revue passieren lassen und ein paar Worte an Sie richten:

Das Jahr 2019 war für unsere Heimatgemeinde wieder einmal sehr aktiv und es gab einige Beschlüsse und Neuerungen:

Zu Beginn des Jahres befasste sich der Gemeinderat mit der Planung und Durchführung unserer Kirmes, die in diesem Jahr von der Ortsgemeinde ausgerichtet wurde. Dies war eine sehr gut besuchte und erfolgreiche Veranstaltung, deren Erlös für die Dorfpflege eingesetzt wurde. Aus diesem Grund haben wir die Absicht, die Kirmes im kommenden Februar wieder genauso durchzuführen. Allen Helferinnen und Helfern hierfür ein herzliches Dankeschön.

Wie in den letzten Jahren, veranstalteten wir auch in diesem Frühjahr einen Umwelt- und Aktionstag, bei dem nicht nur Müll aus der Umwelt eingesammelt und entsorgt wurde, sondern auch weitere Arbeiten verrichtet wurden. Der Kinderspielplatz konnte saniert und somit wieder TÜV-gerecht gemacht werden. Auch der Bürgerhausboden konnte komplett abgeschliffen und neu versiegelt werden. Da die Witterung an diesem Tag jedoch nicht so mitspielte, benötigten wir für die Außenarbeiten noch weitere Tage.

Im Sommer bekam unser Sauerbrunnen eine neue Einfahrt sowie einen neuen Zaun, der seitdem die neue Gemarkung nach der Flurbereinigung abgrenzt. Zudem erhielten wir eine neue Infotafel vom Geopark Vulkaneifel.

Des Weiteren konnten wir dieses Jahr zwei weitere First Responder (Pascal Wiesendanner und Katharina Scheid) für unsere Ortsgemeinde gewinnen, die gemeinsam mit den anderen First Respondern jetzt auch die Ortsgemeinde Borler mitversorgen sollen. Die Ausrüstung hierfür wurde von einem privaten Spender, dem wir an dieser Stelle herzlich danken möchten, komplett finanziert.

Beim Thema Forst können wir leider immer noch nicht über bessere Nachrichten berichten. Durch die letzten beiden trockenen Sommer hat der Borkenkäfer sich stark vermehrt und weiteren Schaden angerichtet. Auch sind unsere Buchen mittlerweile zum Teil von Schädlingen befallen und müssen teilweise gefällt werden, bevor sie nicht mehr verwendet werden können. Zudem ist der Holzpreis nach wie vor im Keller, so dass nur Käferholz und Holz aus Windwürfen geerntet und verkauft werden kann.

Gegen Ende des Sommers beschloss der Ortsgemeinderat den Kauf einer Geschwindigkeitsanzeige, die seit September an der Hauptstraße aus Richtung Bongard kommend die Geschwindigkeit in beide Fahrtrichtungen misst, aber nur in eine Richtung anzeigt. Außerdem werden alle Daten (Anzahl der Fahrzeuge mit Geschwindigkeit und Uhrzeit) anonym aufgezeichnet und ausgewertet. Diese Ausführung funktioniert mit Batterien und Solar und kann somit in Zukunft ganz flexibel überall einmal eingesetzt werden.

Im Herbst hatte der Ortsgemeinderat einen sehr schwierigen Beschluss zu fassen, nämlich den Ausstellungsbeschluss zu einem Neubaugebiet „Am Büchel“.

Wir beschäftigten uns bereits seit längerer Zeit mit diesem nachhaltigen Thema und erörterten viele Möglichkeiten, die auch mit der Kreisverwaltung (als zu genehmigende Behörde) besprochen wurde. Nach all dem Zusammenspiel von Ortsgemeinde, Grundstückseigentümer, Wasserwerke, Kreisverwaltung und Verbandsgemeinde konnten wir einen gemeinsamen und positiven Beschluss für ein Neubaugebiet auf den Weg bringen. Zurzeit beschäftigt sich ein von uns beauftragtes Ingenieurbüro mit dem Genehmigungsverfahren und stellt einen Bebauungsplan als Vorentwurf für die Ortsgemeinde zusammen. Dieses Projekt soll dann aus Kostengründen in zwei Bauabschnitten durchgeführt werden.

Im November konnten dann endlich im Rahmen der Aktion „Mehr Grün durch Flurbereinigung“ 40 Bäume für unsere neugeborenen Bürgerinnen und Bürger (rückwirkend ab 2014) gepflanzt werden (Namensschilder hierfür folgen 2020).

Als letzte Aktion von 2019 bekommen wir zum Jahresende noch eine Windschutzverglasung sowie eine Beleuchtung für unser Bushalteshäuschen und einen neuen LED-Strahler für die Außenbeleuchtung der Pfarrkirche. Des Weiteren wird der Platz für die Glascontainer, Altkleidercontainer sowie für den neuen Biocontainer neu angelegt und gepflastert. Diese Arbeiten erfolgen im Rahmen des Projektes „Innogy Aktiv vor Ort“ und kosten die Ortsgemeinde lediglich die Eigenleistung.

Dies waren nur einige von vielen Themen und Projekten, die uns im Jahr 2019 beschäftigt haben. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite www.bodenbach-eifel.de.

Einen wichtigen Punkt des Jahres 2019 möchte ich nun am Ende meines Rundschreibens noch aufführen:

Im Mai dieses Jahres erfolgten turnusgemäß die Kommunalwahlen und somit auch die Neuwahl des Ortsgemeinderates. Nach freiwilligem Ausscheiden von Gerd Daniels und Günter Rätz wurde der alte Rat plus zwei neuer, junger Ratsmitglieder ziemlich eindeutig neugewählt. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich im Namen der Ortsgemeinde bei dem alten Gemeinderat für die sehr gute und konstruktive Zusammenarbeit der letzten fünf Jahre bedanken. Vor allem aber ein herzliches Dankeschön an die ausgeschiedenen Ratsmitgliedern Gerd Daniels (für 25 Jahre) und Günter Rätz (für 50 Jahre), die beide über einen langen Zeitraum an den Belangen der Ortsgemeinde mitgearbeitet und vieles mitgestaltet haben. Im Rahmen eines Jahresabschlusses der Ortsgemeinde wurden beide feierlich und wohlverdient geehrt und in den politischen Ruhestand verabschiedet (siehe Bericht Mitteilungsblatt, TV, Homepage oder Facebook).

Abschließend möchte ich mich bei allen bedanken, die unsere Ortsgemeinde im letzten Jahr tatkräftig mit unterstützt haben. Ohne Ihre Mithilfe wäre vieles so nicht möglich, oder müsste wesentlich kostenintensiver und umständlicher organisiert werden. Ganz herzlichen Dank für die Unterstützung, egal in welcher Form.

Jetzt wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest,
sowie einen guten Rutsch und ein glückliches Jahr 2020.

Vor allem aber Gesundheit und persönliches Wohlergehen für Sie und Ihre Familien.

Ihr Ortsbürgermeister Thorsten Krämer